

Germany-Dortmund: Engineering design services

OJ S 228/2018 27/11/2018

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Dortmund Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund

Postal address: Viktoriastraße 15

Town: Dortmund

NUTS code: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt

Postal code: 44135

Country: Germany

Contact person: Frau Beushausen

E-mail: sbeushausen@stadtdo.de

Telephone: +49 2315027072

Fax: +49 2315029458

Internet address(es):

Main address: www.dortmund.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYFYJ0E/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYYFYJ0E>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Generalplaner Max-Wittmann Förderschule

Reference number: F042/18

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Leistung als Generalplaner für das Projekt „Max-Wittmann Förderschule“.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 701 273,18 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71356400 Technical planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Dortmund Dortmund

II.2.4. Description of the procurement

Die Max-Wittmann Förderschule für Geistige Entwicklung wurde 1973 errichtet. Die Bruttogrundfläche (BGF) des Gebäudes beträgt ca. 10 890 m². Als Konstruktionssystem dient ein Stahlbetonskelett mit einem Raster von 8,40 m x 8,40 m. Die Treppenhaukerne übernehmen die statische Aussteifung und sind in Ortbeton errichtet. Das Untergeschoss wurde teilweise in Ortbeton und teilweise in Kalksandsteinmauerwerk ausgeführt. Die darüberliegenden Geschosse bestehen aus einer klassischen Stahlbetonskelettkonstruktion mit Fertigteildecken und Betonfertigteilaußenwänden (Waschbetonplatten). Das Gebäude soll umfassend saniert werden.

In der ersten Maßnahme (nicht Teil dieser Vergabe) wurde begonnen, die äußere Gebäudehülle (Fassade und Dach) energetisch zu sanieren. Desweiteren wurde die Lüftungstechnik einschl. Brandschutz und MSR erneuert, die Lüftungskanäle wurden lediglich in Teilbereichen angepasst. Die beschriebenen Maßnahmen werden Anfang 2020 abgeschlossen.

Da im Bereich der TGA weitere erhebliche energetische Defizite bestehen und die Gebäudetechnik im Gebäudeinneren insg. als marode einzustufen ist, soll in einer zweiten Maßnahme die Sanierung der Haustechnik inkl. Leitungssysteme und Wiederherstellung der vorhandenen Oberflächen sowie die Überplanung der Wirtschaftsküche umgesetzt werden. Die Maßnahmen sind im laufenden Schulbetrieb zu realisieren. Das Schulgebäude besteht aus vier Gebäudeteilen, die miteinander verbunden sind. Ein Teil des Schulbetriebes ist an einen anderen Standort ausgelagert, so dass Gebäudeteile für Baumaßnahmen freistehen. Die verbleibenden Schüler müssen nach Fertigstellung eines Bauabschnitts innerhalb der Schule umziehen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bestimmte Bereiche der Schule in Betrieb bleiben müssen. Ggf. sind Ersatzmaßnahmen zu schaffen.

Schließlich wurde für die zweite Maßnahme bereits die Entwurfsplanung erstellt. Daneben wurde ein umfassendes Brandschutzkonzept angefertigt. Dieses ist in der Entwurfsplanung noch nicht berücksichtigt.

Die ca. Gesamtbaukosten für die Maßnahmen Energetische Sanierung der Haustechnik und Überplanung Wirtschaftsküche betragen voraussichtlich 5 568 857,00 EUR brutto und setzen sich wie folgt zusammen:

Energetische Sanierung der Haustechnik

KG 300 ca. 3 101 391,00 EUR 57,1 %

KG 400 ca. 2 325 986,00 EUR 42,9 %

Überplanung Wirtschaftsküche

KG 300 ca. 70 740,00 EUR 50,0 %

KG 400 ca. 70 740,00 EUR 50,0 %

Das Projekt ist eine Fördermaßnahme im Rahmen des KInvFG II

(Kommunalinvestitionsförderungsgesetz Kapitel 2: „Schulsanierungsprogramm“), d. h. der Fertigstellungstermin hat insbesondere gemäß KInvFG II Priorität.

Der Bieter soll als Generalplaner nach einer ausreichenden Einarbeitung im Wesentlichen die LP 5-6 und 8 erbringen. Die Überplanung der Wirtschaftsküche ist eine zusätzliche Maßnahme. Hier sind die LP 1-6 und 8 zu erfüllen.

Insgesamt werden folgende Generalplanerleistungen ausgeschrieben:

— Objektplanung nach § 34 HOAI:

LP 1-3 für die Überplanung der Wirtschaftsküche

LP 1 (1 %) und Einarbeitung in LP 3 für die Sanierung der Haustechnik

LP 5-6 und 8 für die Überplanung Wirtschaftsküche und Sanierung der Haustechnik,

— technische Ausrüstung nach § 55 HOAI:

LP 1-3 für die Überplanung der Wirtschaftsküche

Einarbeitung in LP 3 für die Sanierung der Haustechnik

LP 5-6 und 8 für die Überplanung der Wirtschaftsküche und die Sanierung der Haustechnik,

— Beratungsleistung Raumakustik nach Anlage 1, Ziffer 1.2.5 HOAI:

Einarbeitung in LP 3, LP 5-6 und 8 (Mitwirkung bei der Baustellenkontrolle) für ausgewählte Räume,

— statische Beratungsleistung: nach Erfordernis (Ansatz 100 Std. und 25 Begehungen),

— SiGeKo nach AHO-Heft Nr. 15

Der folgende grobe Entwurf einer Terminplanung beruht auf ersten Annahmen des Auftraggebers. Der Terminplan wird nach der Beauftragung durch den Generalplaner verifiziert und mit dem Auftraggeber abgestimmt,

— LP 1 und LP 3 Einarbeitung Mai 2019,

— LP 5 + 6 inkl. Abstimmungen der LVs Juli 2019,

— Baubeginn Juli 2020,

— Fertigstellung/Übergabe März 2022.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 35

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 6 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Erfüllung der geforderten Mindestkriterien der wirtschaftlichen, finanziellen und technischen Leistungsfähigkeit.

Erfüllung der zusätzlichen Bewertungskriterien. Bei gleicher Punktzahl von Bewerbern entscheidet das Los über die Teilnahme am weiteren Verhandlungsverfahren. Die Auslosung wird durch die am Verfahren nicht beteiligte Submissionsstelle des Vergabe- und Beschaffungszentrums durchgeführt.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Siehe Formular: Teilnahmeantrag

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Siehe Formular: Teilnahmeantrag

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die Mindeststandards können dem Formular Teilnahmeantrag entnommen werden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Siehe Formular: Teilnahmeantrag

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die Mindeststandards können dem Formular Teilnahmeantrag entnommen werden.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Berufsqualifikation nach § 75 Abs. 1-3 Vergabeverordnung (VgV)

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 08/01/2019 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 31/01/2019

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/05/2019

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen-Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung- vom 26.4.2005 – IR 12.2.2006-Nr. 3.1 und 3.3 gebunden.

Für die Auftragsvergabe gelten die Bedingungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW (TVgG-NRW).

Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften zur Bestätigung der Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Bereitstellung der Unterlagen:

Es erfolgt eine elektronische Bereitstellung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr (zu den unter <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/> genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.)

Bekanntmachungs-ID: CXPSYYFYJ0E

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telephone: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Internet address: www.bezreg-muenster.de

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany
E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telephone: +49 2514111691
Fax: +49 2514112165
Internet address: www.bezreg-muenster.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsverfahren ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang einer Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich zehn Kalendertage nach Absendung der Information über die Vergabeentscheidung per Fax oder E-Mail und 15 Kalendertage nach Absendung der Information über die Vergabeentscheidung per Post, wobei die Frist jeweils unabhängig vom Zugang der Information beim betroffenen Bewerber oder Bieter am Tag nach Absendung der Information beginnt (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsverfahrens setzt ferner voraus, dass erkannte Vergabeverstöße innerhalb der in § 134 GWB genannten Frist gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: s.o.
Town: Münster
Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/11/2018